

Geistliches Wort vom 04.07. bis 31.07.2016

1. Woche (04.07.2016)

Wer im Kleinen treu ist, der ist auch im Großen treu. (Lukas 16,11)

*Glücklich aber wird der Mensch, wenn er, zufrieden mit der Stellung, die ihm Gott gegeben, gerade mit Ehren und Treuen den Platz ausfüllt, den die Vorsehung ihm zugewiesen, wenn er sich eifrig bestrebt, tüchtig das zu sein und zu werden, was er sein und werden soll.
(A. Kolping)*

2. Woche (11.07.2016)

Was nutzt es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt und doch Schaden an seiner Seele nimmt. (Lukas 9,25)

Der Weltmensch denkt an dieses Leben, an sich; ihn leitet der Eigennutz. Den Christen bestimmt etwas Höheres, er opfert auf, gibt dran, um etwas zu gewinnen. (A. Kolping)

3. Woche (18.07.2016)

Wenn euch der Sohn frei macht, dann seid ihr tatsächlich frei. (Johannes 8,36)

*Christus, der Herr, hat die Erlösung vollbracht, also auch die Knechtschaft aufgehoben, nicht bloß die leibliche, sondern ganz besonders die geistige. Des Menschen Natur ringt nach Freiheit. Christus macht sie frei, und das ist die Vollendung seines Erlösungswerkes.
(A. Kolping)*

4. Woche (25.07.2016)

Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat. Darum lasst uns freuen und fröhlich sein. (Psalm 118,24)

Ohne Freunde, ohne Erheiterung kann das Menschenherz nicht sein, am wichtigsten in der Jugend. (A. Kolping)